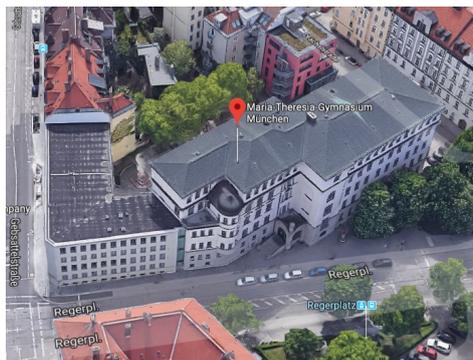


# Maria-Theresia-Gymnasium München



V 2.0 (05.07.2019)

copyright Alex Geigenberger

## Allgemeine Bauhinweise:

Das Bauen im Maßstab ca. 1:167 ist aufgrund einiger Kleinteile nicht so einfach, wie es auf den ersten Blick zu sein scheint. Man braucht schon etwas Geduld und Ausdauer (mind. ca. 8 Stunden). Der gesamte Schulbau wurde in 5 fast gänzlich unabhängige Gruppen zerlegt, und für jede ein bzw. zwei eigene Din A4-Blätter angelegt (**Bau 1**). Die Blätter für die Grundrisse und die Dächer ergänzen zusammen mit dieser Anleitung den kompletten Bogensatz mit insgesamt 14 Blättern.

Auf jedem Bogen werden die Bauteile mit diesen Punkten **1** nummeriert. Dadurch wird auch die grobe Reihenfolge des sinnvollsten Zusammenbaus festgelegt.

**Bau 1** = (1-7)      **Bau 2** = (11-22)      **Bau 3** = (31-39)      **Bau 4** = (40-49)      **Bau 5** = (51-63)

Das Bauprinzip besteht für jede der 5 Gruppen in folgender Reihenfolge:

- die Außenwände des jeweils meist würfelförmigen Bauteils zusammenfügen
- diese unbedingt richtig und exakt auf den ausgeschnittenen Grundriss kleben, und dann an den mit **Bau 1** markierten Flächen untereinander verbinden
- die Stabilisierungswände an den entsprechenden Markierungen einkleben
- den flachen Dach-Unterbau unter genauer Beachtung der kleinen Überstände aufkleben
- ggf. Neben- und Anbauten zusammenfügen und befestigen
- die Dächer werden erst nach Fertigstellung aller Bauten in der Reihenfolge D1 bis D4 montiert. Dazu die Dächer formen und an den nach oben gebogenen Seitenklebestreifen und auf den Stabilisierungsdreiecken fixieren. Die schrägen Dachrinnen dann passend einkleben

Am Ende das gesamte Modell auf einen festen Pappkarton oder eine entsprechende (Sperr-)Holzplatte montieren.

## Bedeutung der Ziffern/Buchstaben:

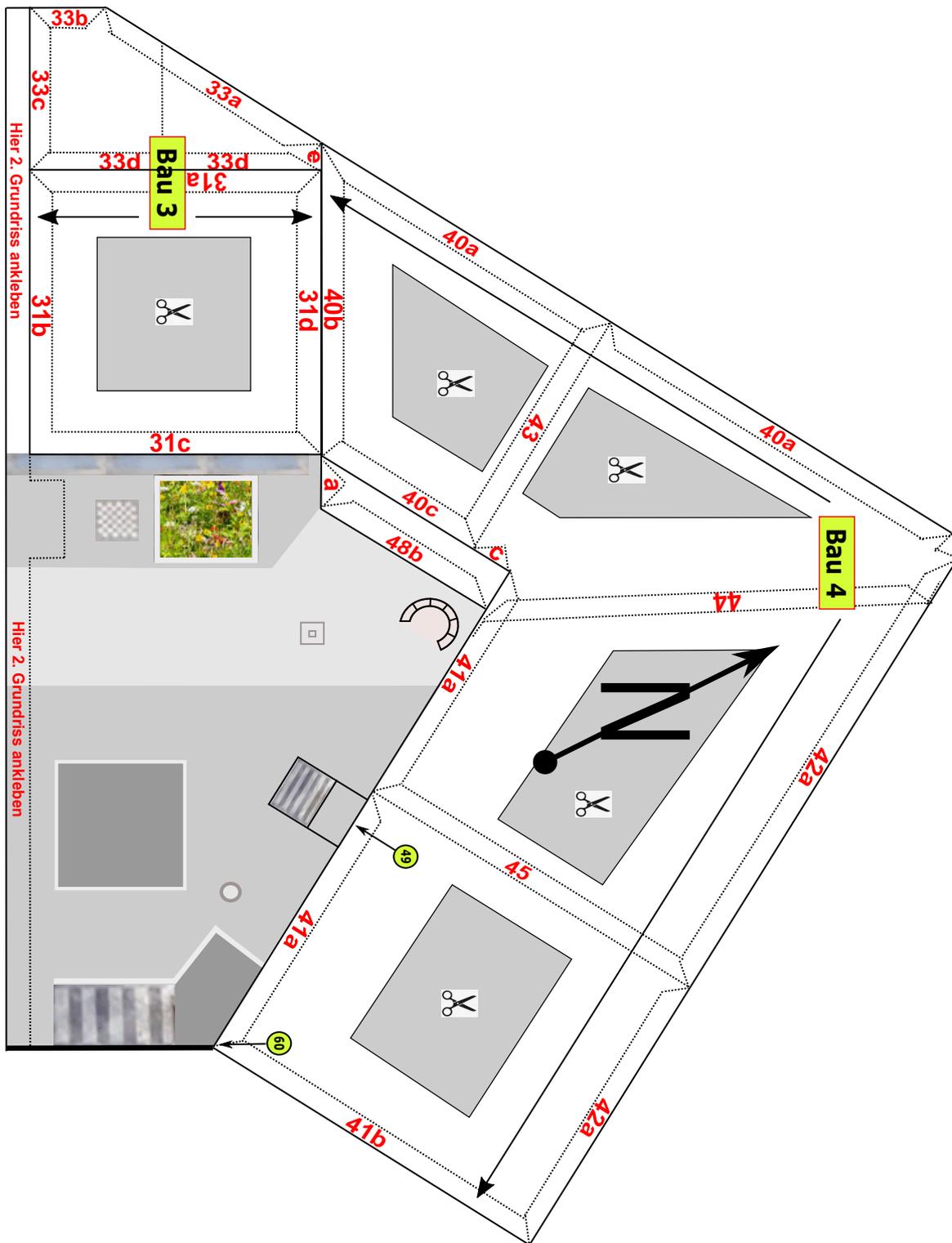
- Schwarze      bezeichnen ggf. wichtige Unterbereiche eines Bauteils
- Rote            zeigen an, wo was von vorne auf- oder angeklebt werden soll
- Blaue          zeigen an, wo was von hinten (unten) auf- oder angeklebt werden soll, (natürlich nur an später nicht sichtbaren Stellen)

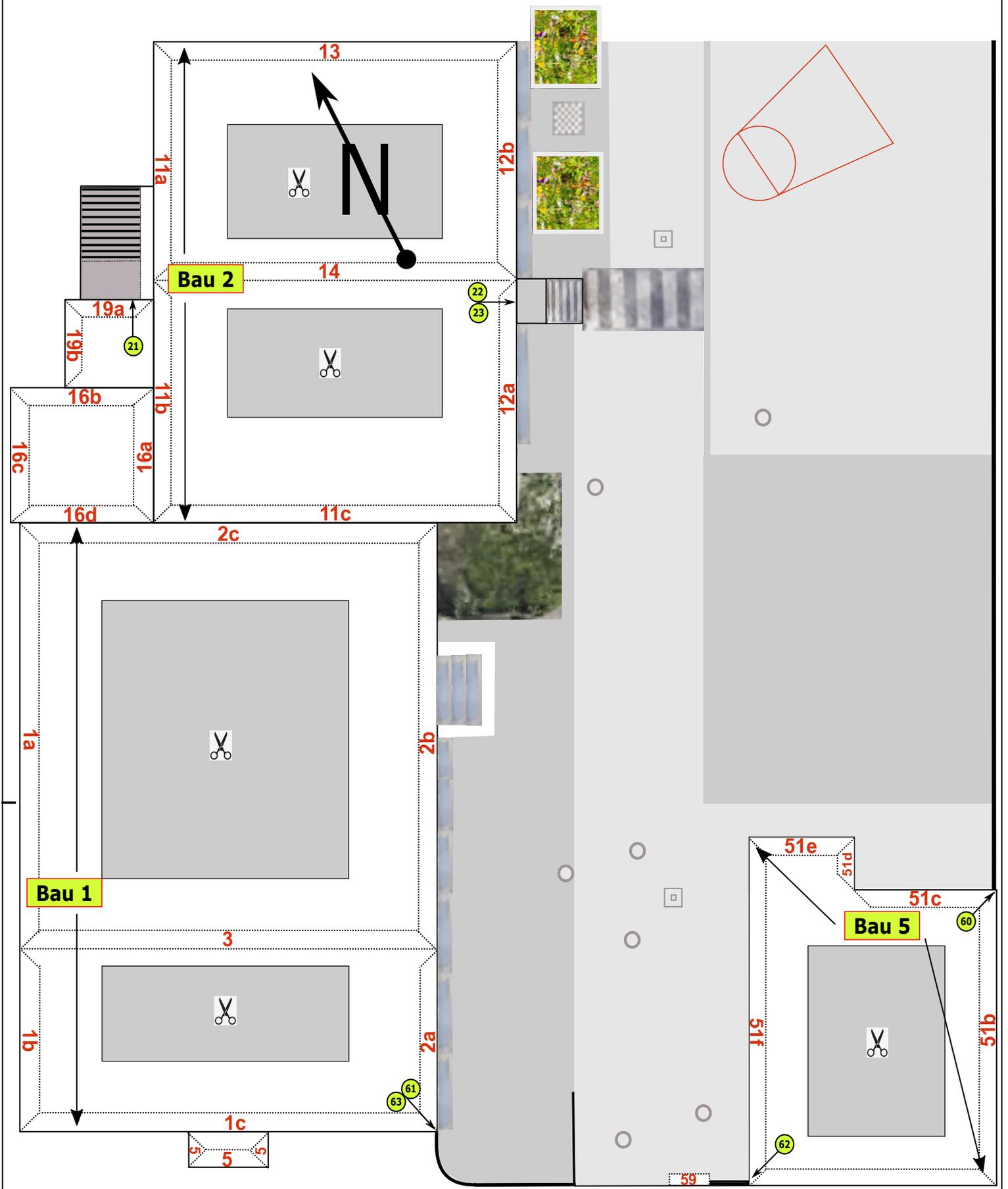
## Bedeutung der Linien:

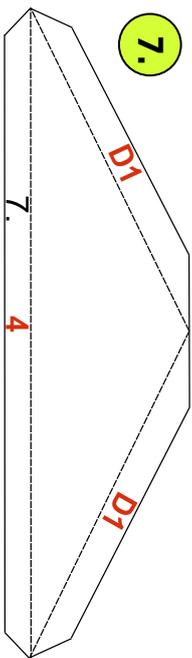
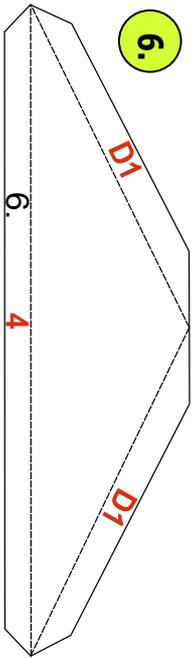
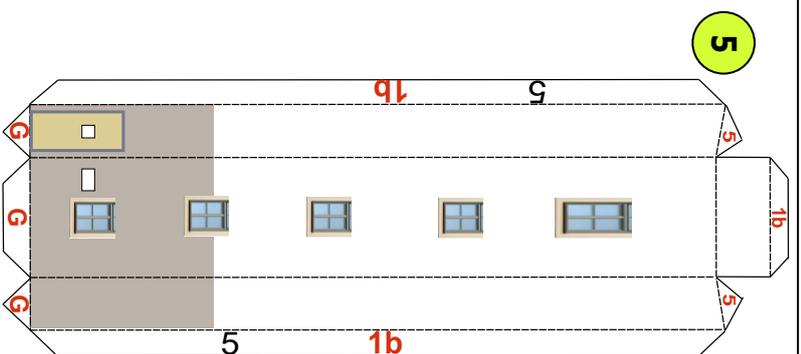
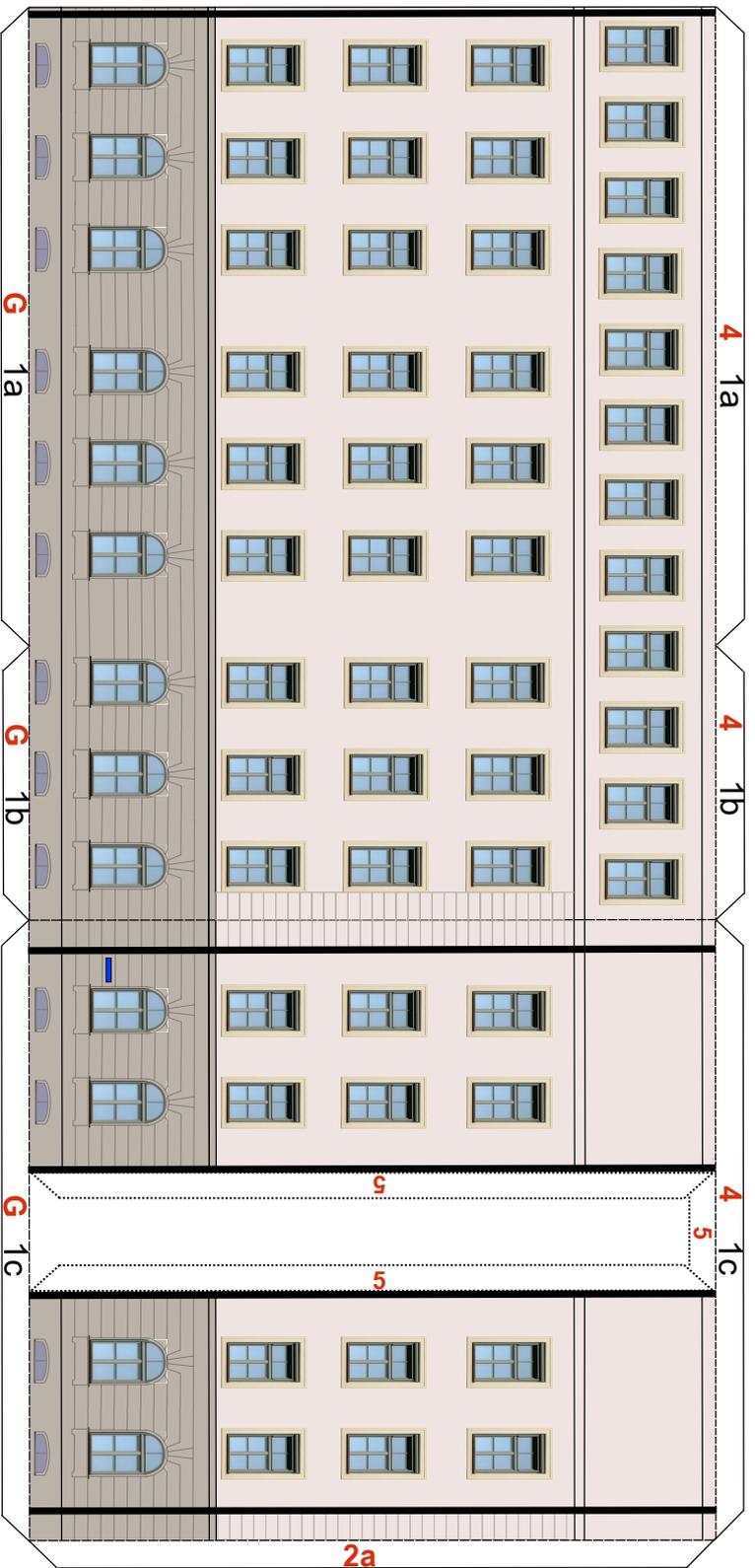
- |   |                  |   |
|---|------------------|---|
| —————   | durchgezogen     | Außenkonturen --> Ausschneidelinie der Bauteile   |
| -----   | gestrichelt      | Knicklinien --> vorne ritzen, nach hinten knicken |
| - · - · - · -   | strich-punktiert | Knicklinien --> hinten ritzen, nach vorne knicken |
| .....   | gepunktet        | Markierung --> hier werden Teile angeklebt        |
|  | ggf. blau        | wenn Markierung für hinten (unten) gilt.          |
|   | Schere           | markierte Fläche von innen ausschneiden           |

Die Datei für dieses Modell kann man jederzeit als pdf-Datei von meiner Homepage runterladen und für den **privaten** Gebrauch auf Papier mit 160 - 200 gr/m<sup>2</sup> ausdrucken. Für einen (nicht unbedingt notwendigen) maßstabsgerechten 100%-Ausdruck sind die geeigneten Druckereinstellungen selbst zu finden (ggf. Überdruck mit 103-104%). Zur Unterstützung und Überprüfung sind auf jeder Seite am linken und oberen Rand Markierungen mit exakt 18 cm Abstand zur Ecke angebracht. Eine gewerbliche Nutzung meines Modells bedarf meiner ausdrücklichen Zustimmung.

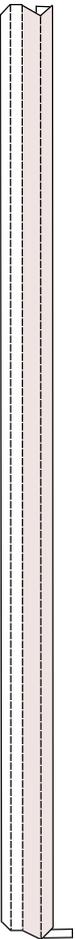
Bitte Fehler oder Verbesserungsvorschläge ggf. per Telefon/Mail mitteilen.      -- Viel Spaß --



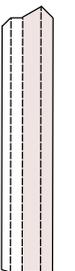




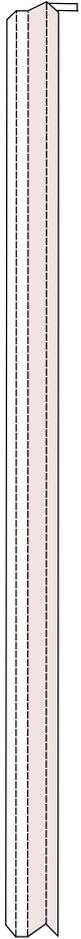
Z1a+b



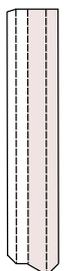
Z1c-1



Z2a+b

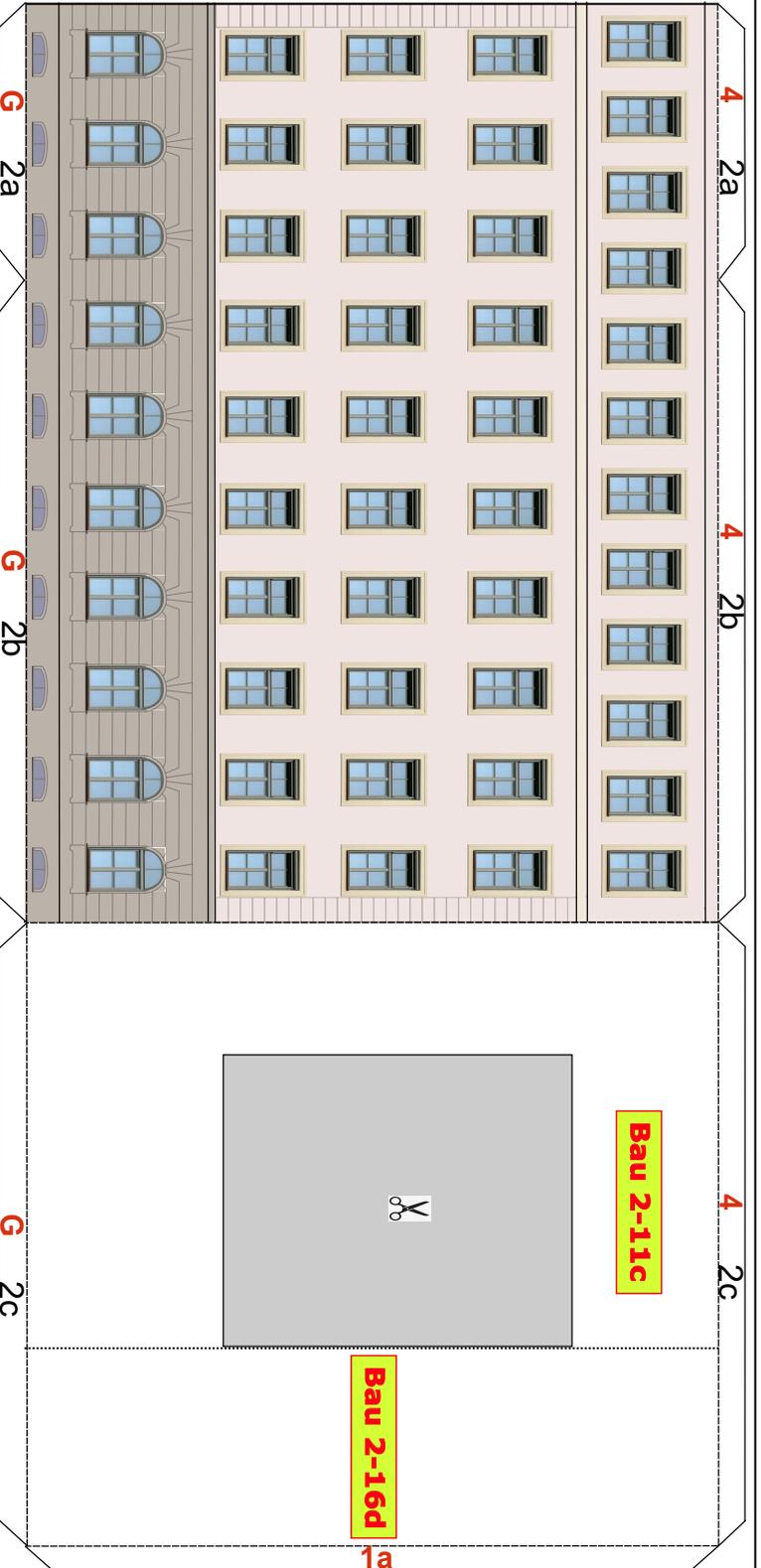


Z1c-2

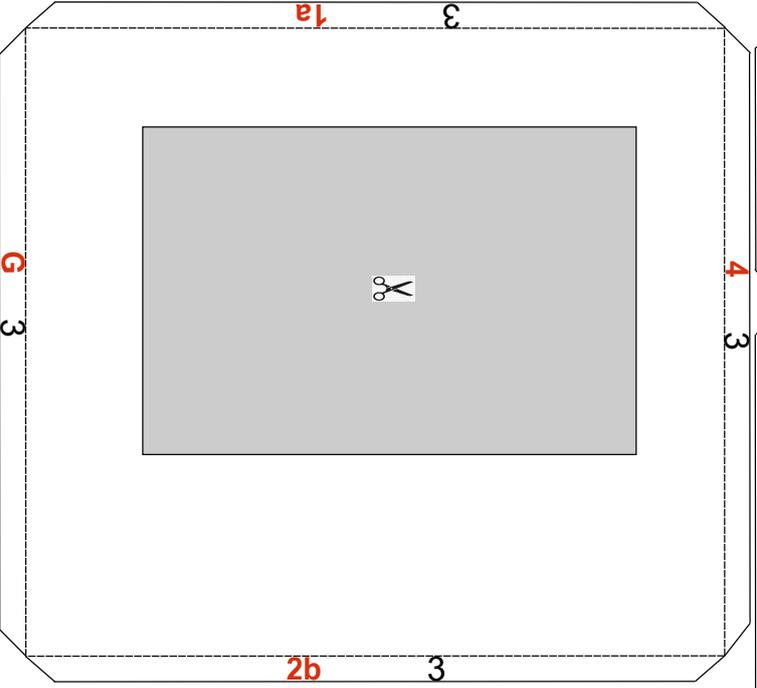


Die Zwischenfräste Z... können auch weggelassen werden. Sie sind ggf. zu einem Dreiecksprofil  zu formen und auf der Doppellinie zwischen 3. und 4. Obergeschoss des gesamten Altbaus (Bau1 - Bau3) anzubringen.

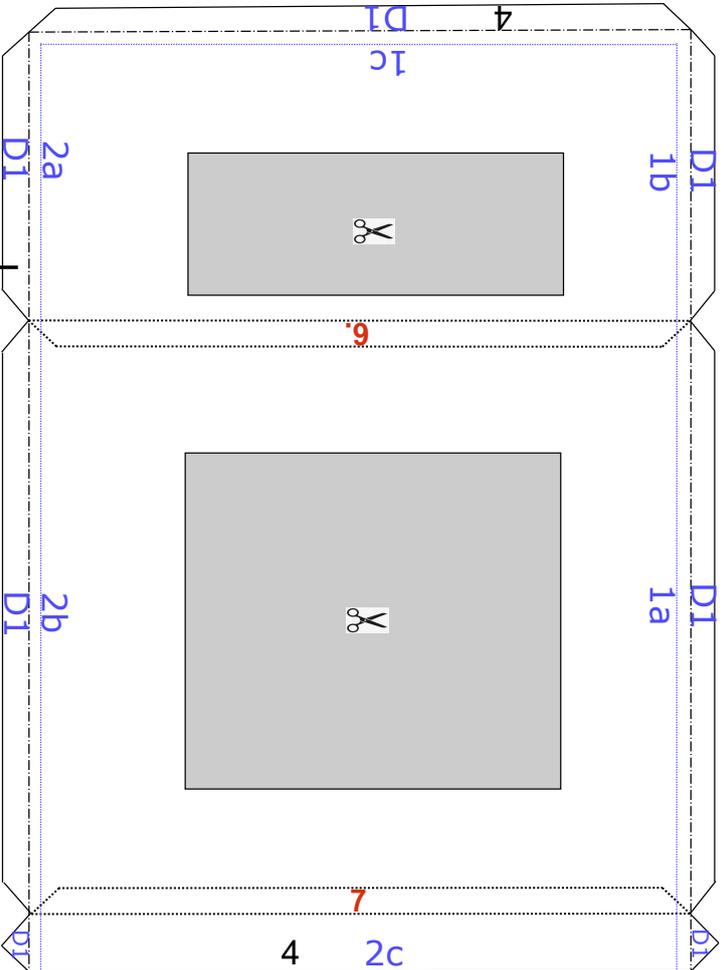
2



3

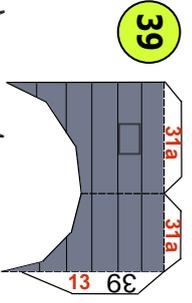
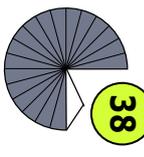
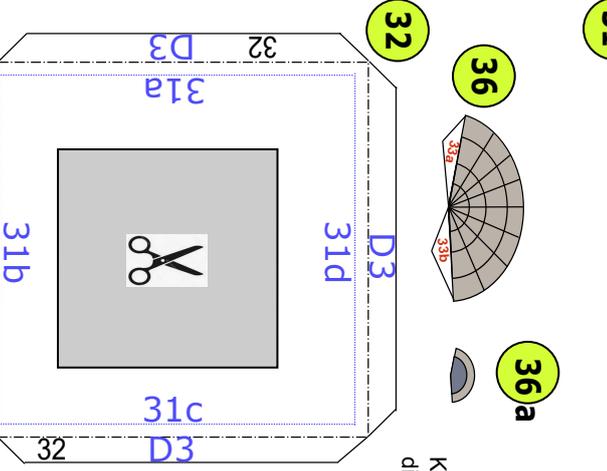
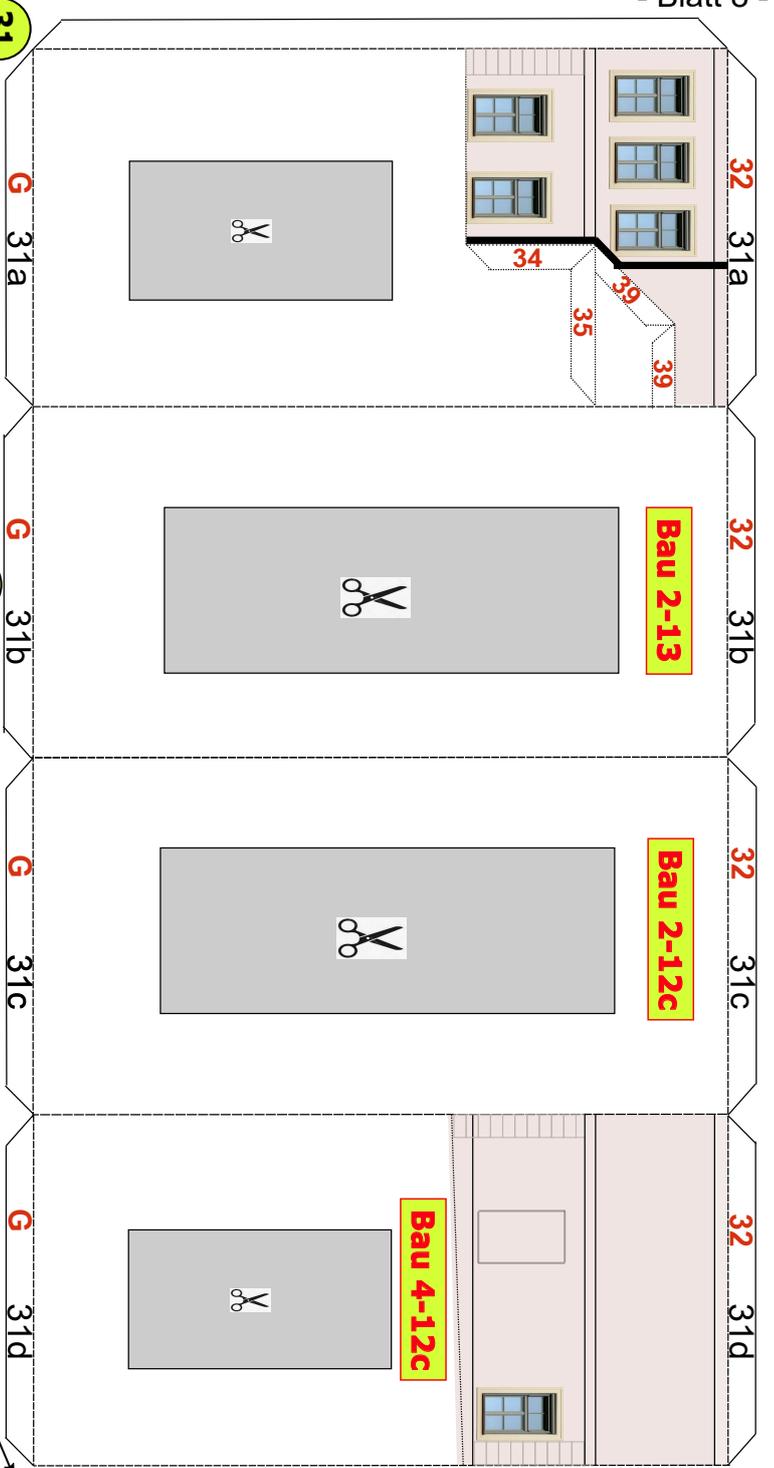


4

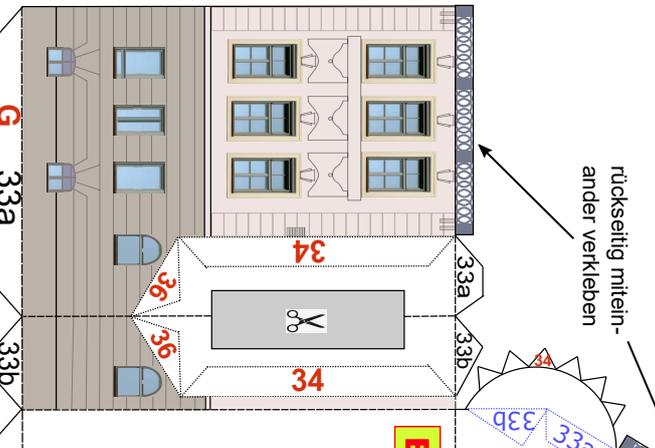
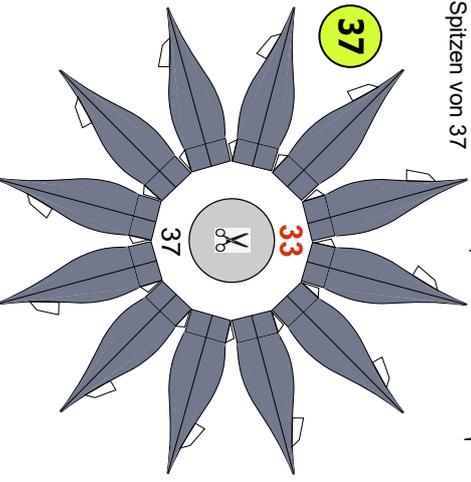




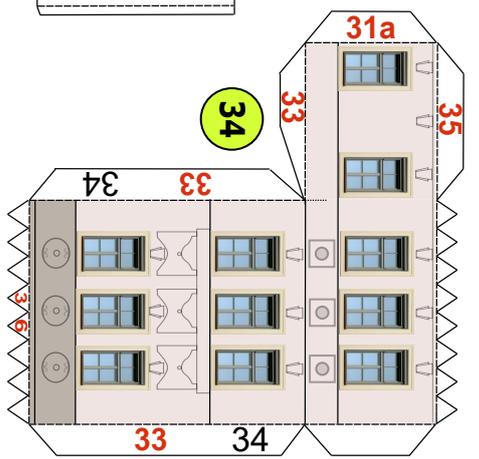
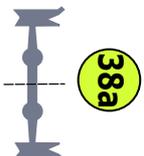
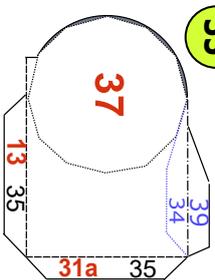
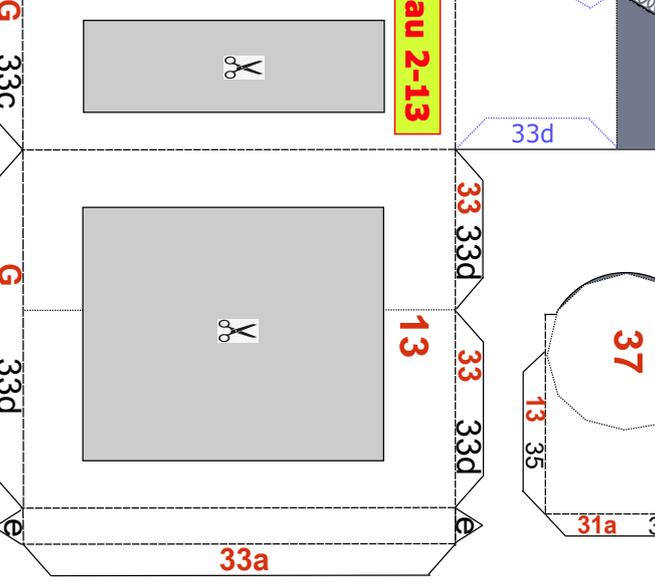


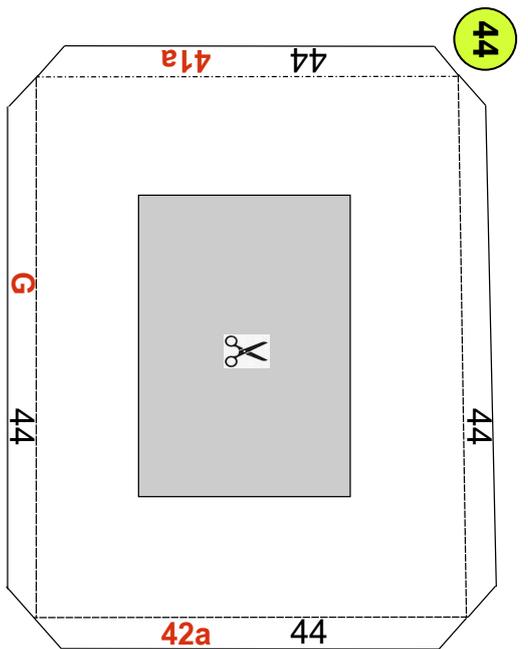
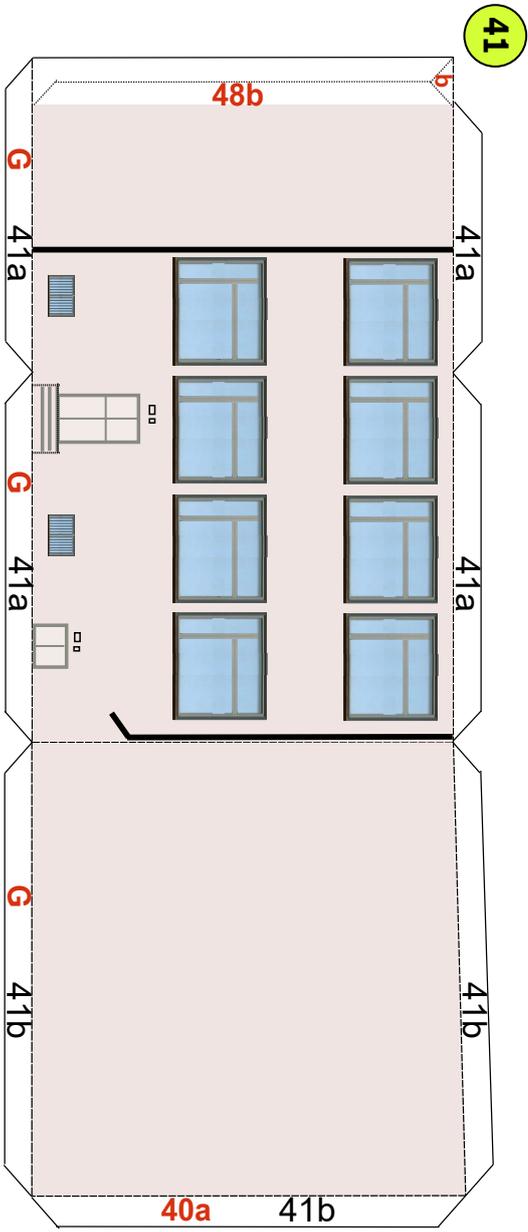
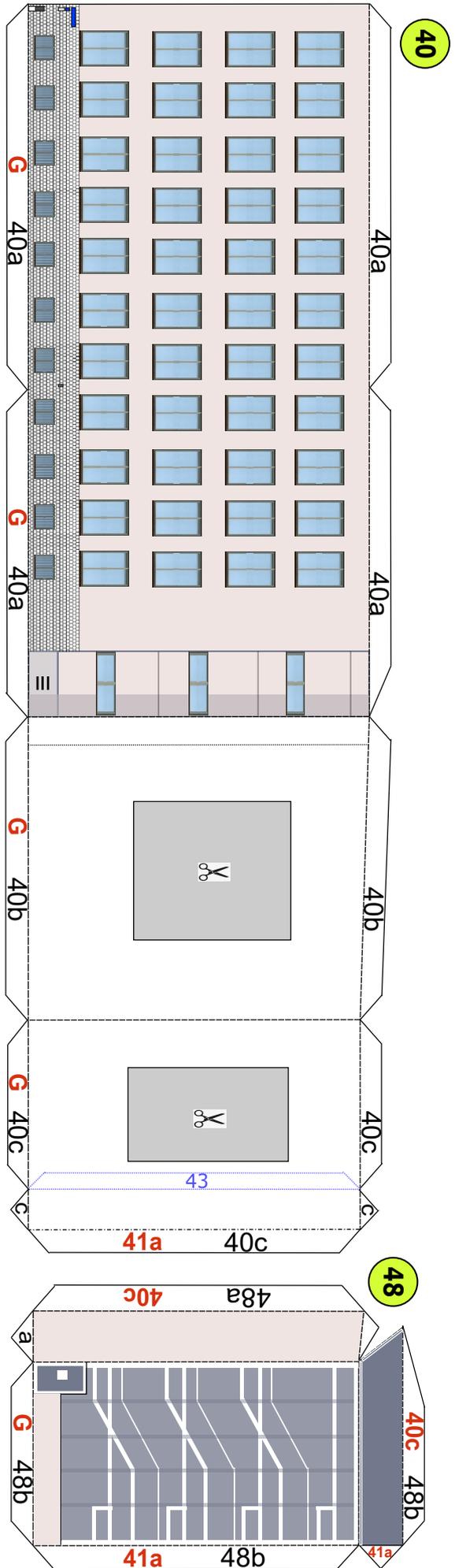


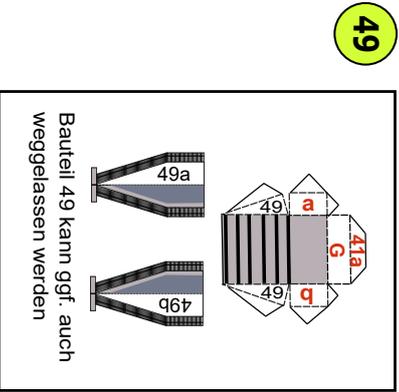
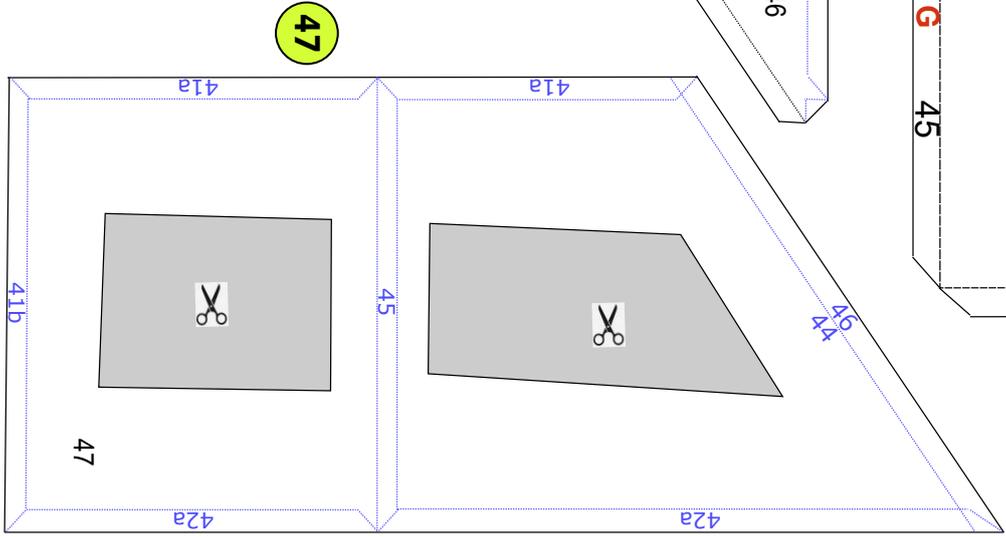
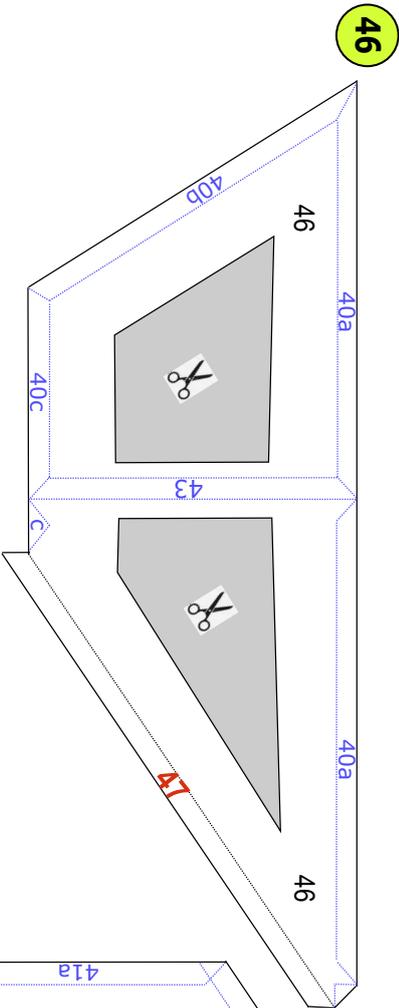
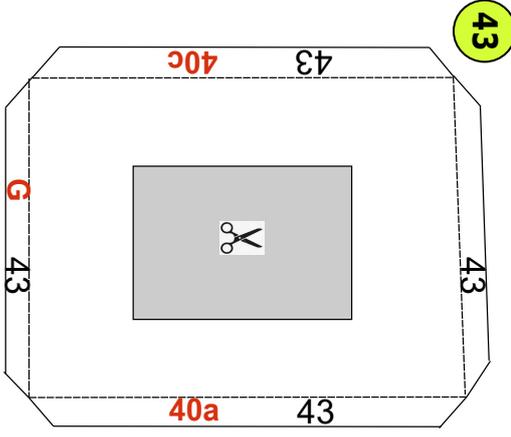
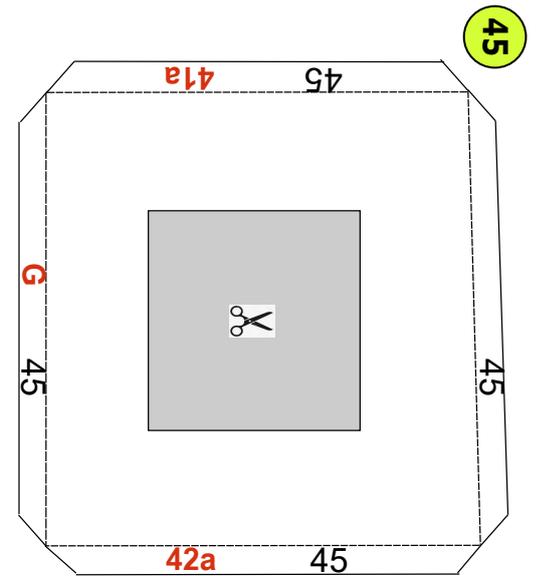
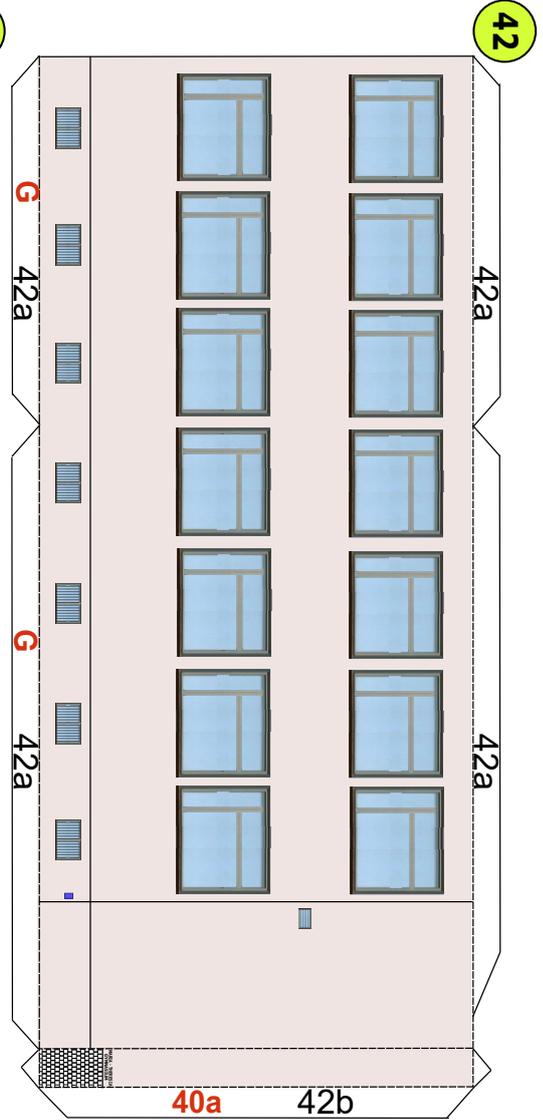
Kegel 38 überdeckt die Spitzen von 37

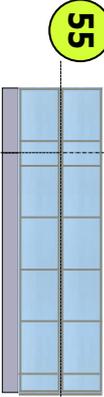
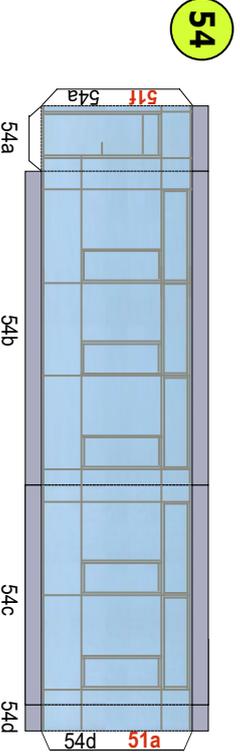
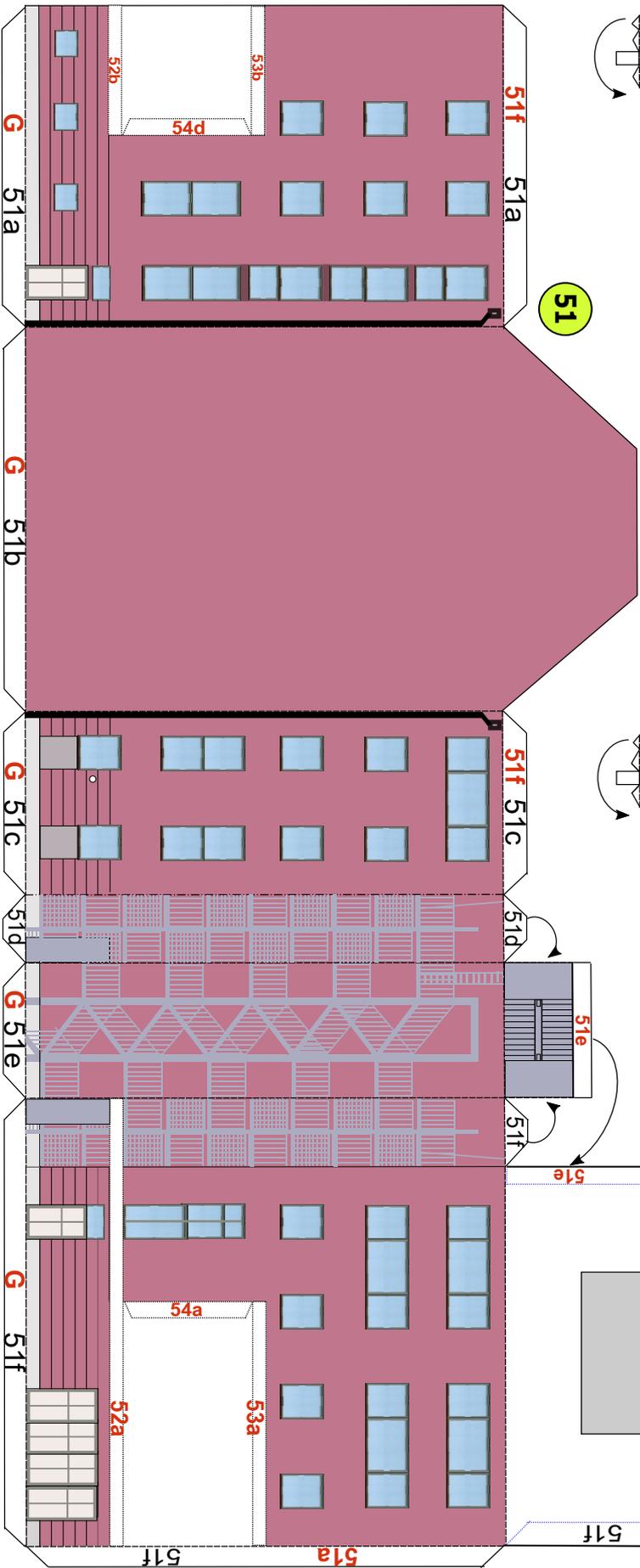
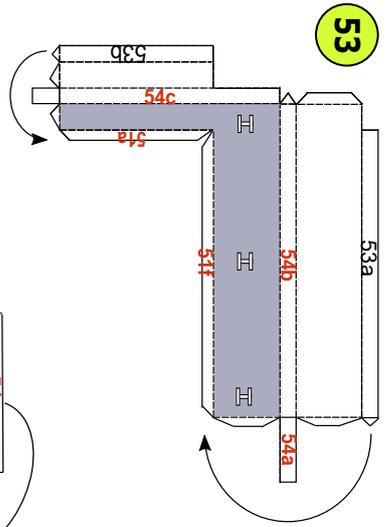
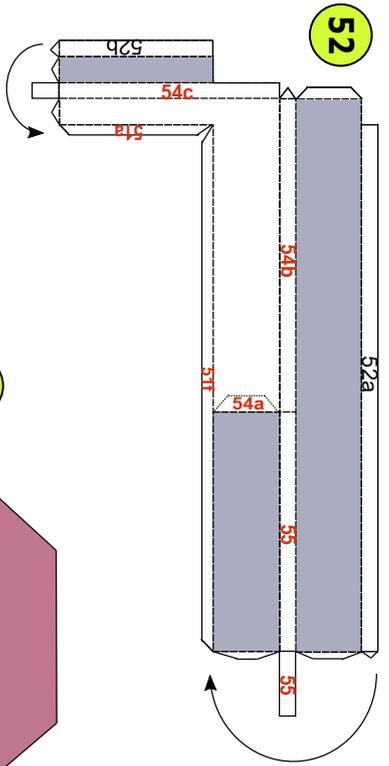


rückseitig mitteln-  
ander verkleben



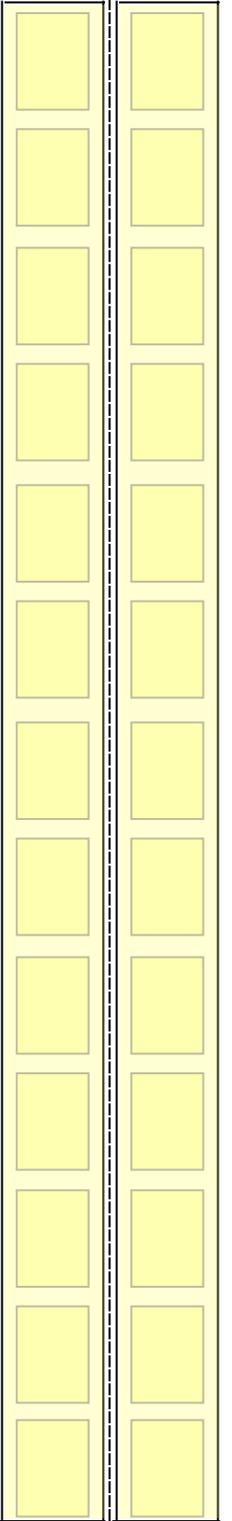




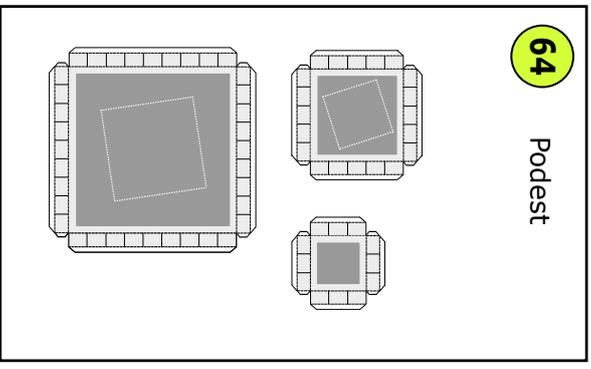


Bauteil 55 wird rückwärtig zusammengeklebt und auf das Bauteil 52 geklebt

60



56



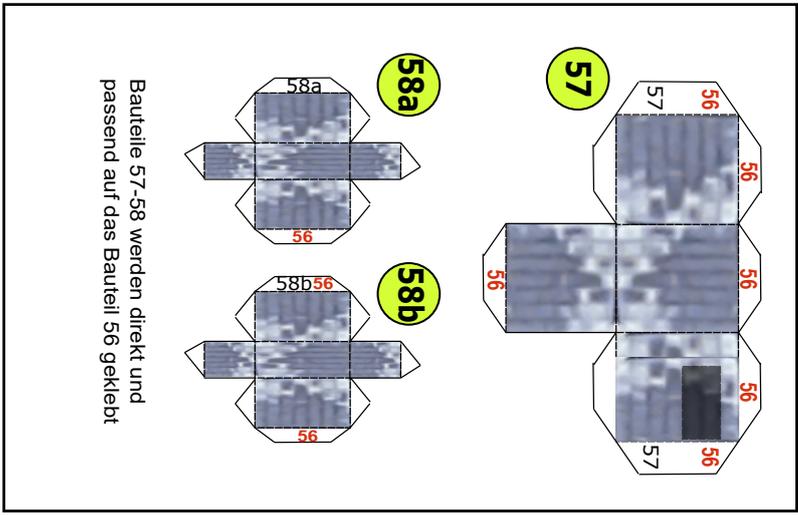
64

Podest



65

Blumen-  
beete

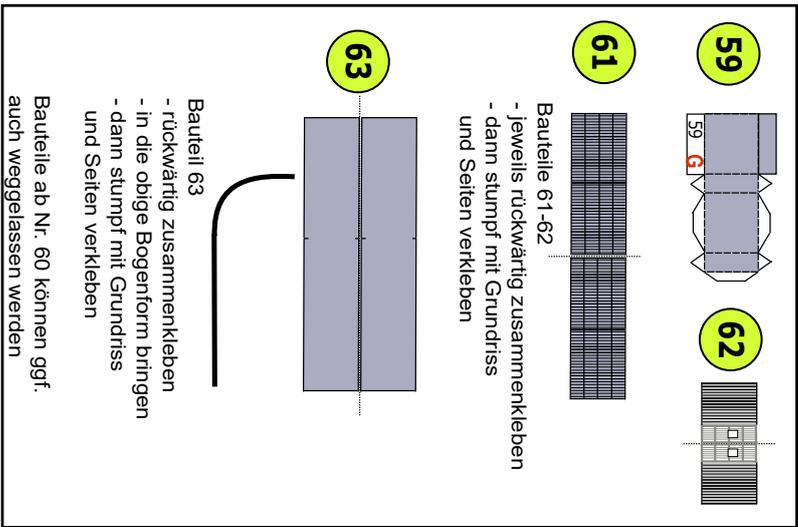


57

58a

58b

Bauteile 57-58 werden direkt und  
passend auf das Bauteil 56 geklebt



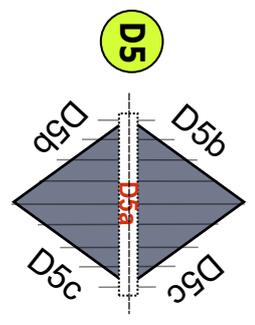
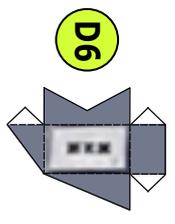
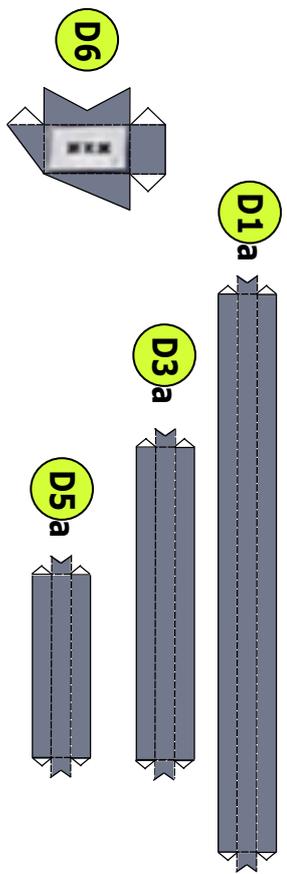
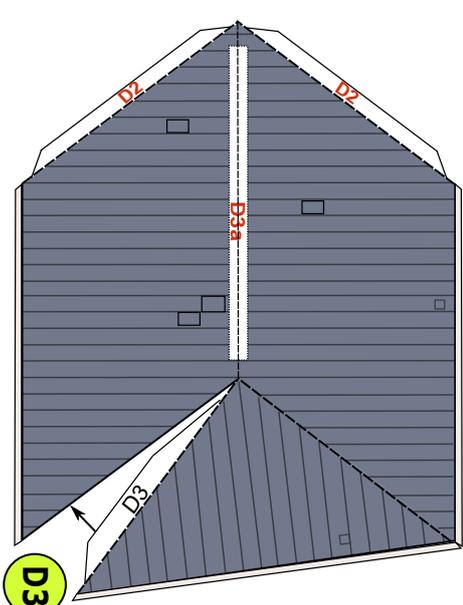
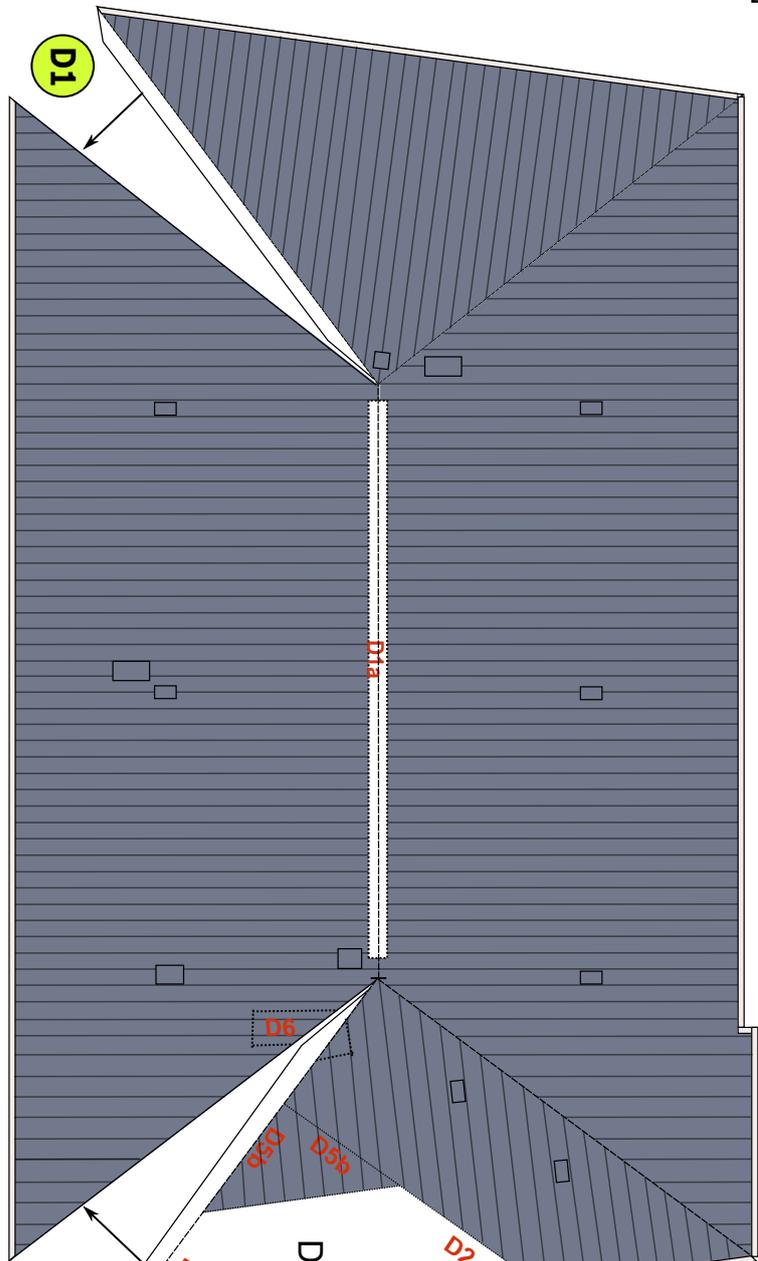
59

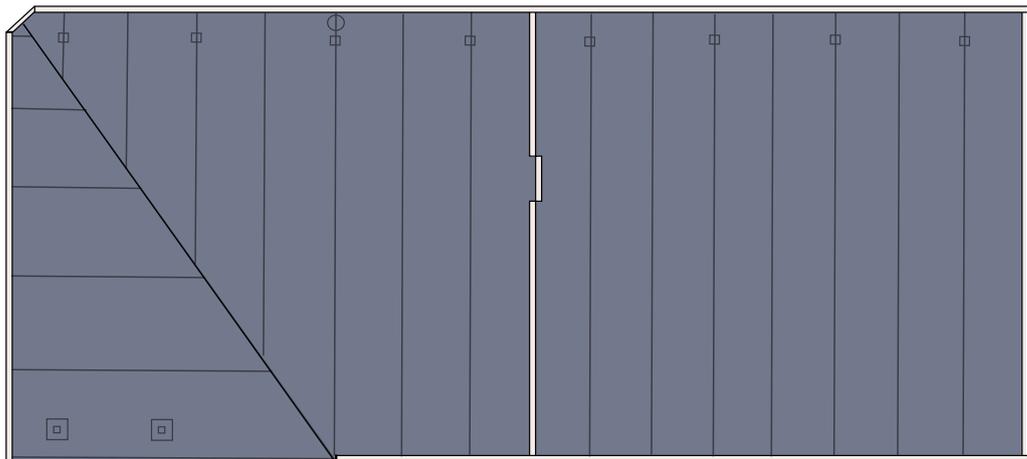
61

63

Bauteile 61-62  
- jeweils rückwärtig zusammenkleben  
- dann stumpf mit Grundriss  
und Seiten verkleben

Bauteile ab Nr. 60 können ggf.  
auch weggelassen werden

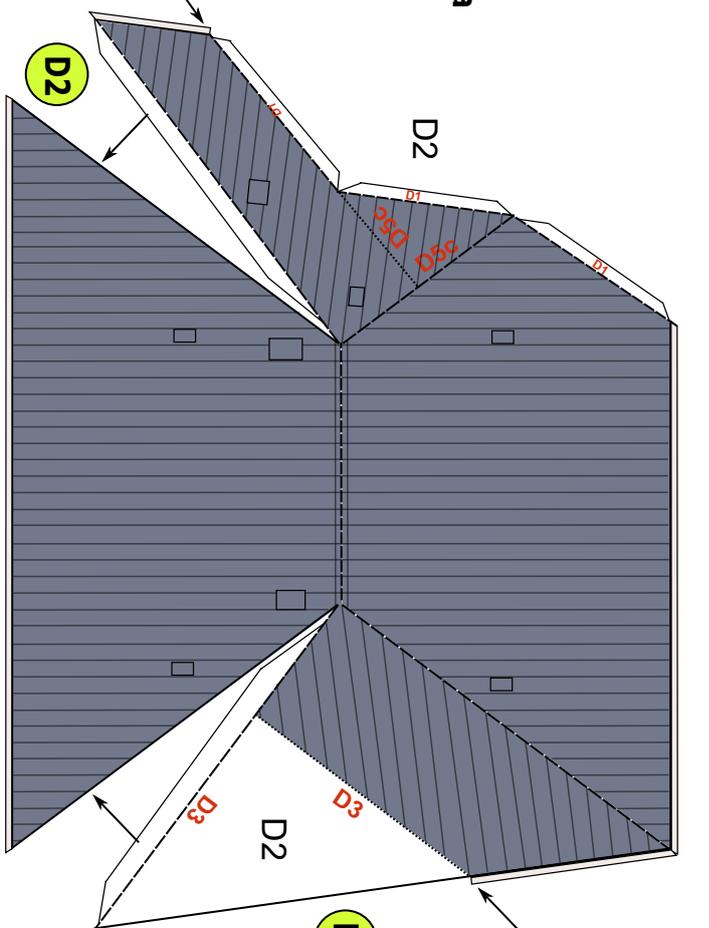




D4



D2a



D2

D2

D2

D2b